



## Konzeption über das Ganztagsangebot

Gerda-Taro-Schule –  
Gymnasium der Stadt Leipzig

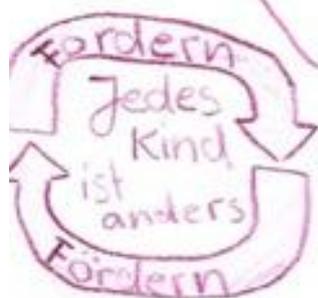


GANZTAGSANGEBOTE =



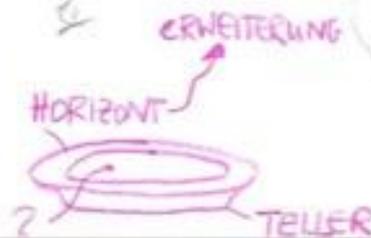
Kreativ

"Kreativität ist Intelligenz die Spaß hat"  
A. Einstein



WAHLFREIHEIT  
Freedom of choice

jahrgangsübergreifend



# Teil 1: Konzept GTA Gerda-Taro-Schule – Gymnasium der Stadt Leipzig

Dieses Konzept wurde durch die Arbeitsgruppe GTA erarbeitet, welche sich derzeit aus Eltern und dem GTA-Koordinator zusammensetzt. Es beschreibt Ziele und Inhalte des Ganztagsangebots (GTA) an unserer Schule und steht dabei in Zusammenhang mit dem Sächsischen Schulgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. Juli 2014 und der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus über Zuweisungen an allgemeinbildende Schulen mit Ganztagsangeboten (Sächsische Ganztagsangebotsverordnung – SächsGTA VO) vom 17. Januar 2017.

## 1. Sozialraumanalyse

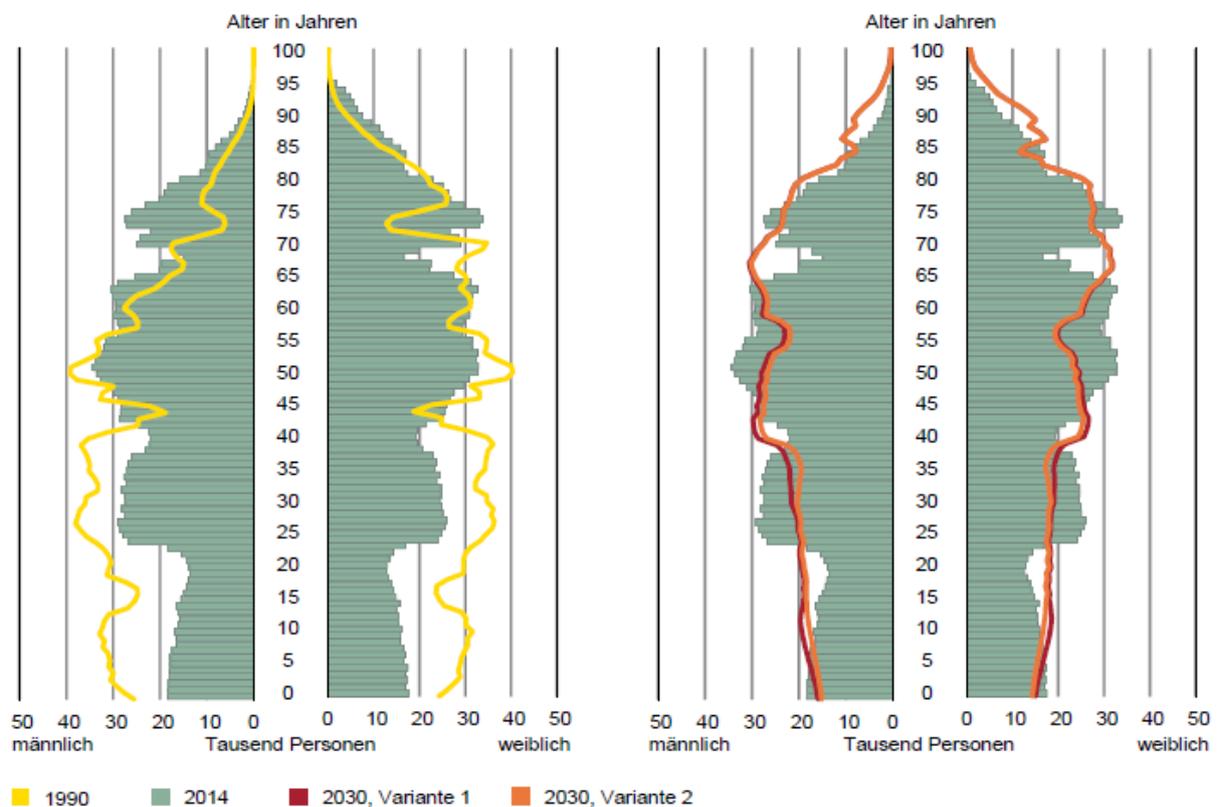
Das Gymnasium befindet sich seit dem Umzug in das neue Gebäude zum Schuljahr 2017/18 im Stadtteil Leipzig Mitte (Zentrum Süd) und hat demnach ein zentrales Einzugsgebiet.



Abb: Stadtbezirke Leipzigs

Die aktuelle Bevölkerungsentwicklung Leipzigs hat seit 2013 zu den Vorjahren noch einmal an Dynamik zugelegt. Wie bereits in den zurückliegenden Berichtszeiträumen kennzeichneten hohe Wanderungsgewinne, vor allem durch Jüngere und steigende Geburtenzahlen die demografische Entwicklung, seit 2014 verzeichnet Leipzig zudem Geburtenüberschüsse. Diese Entwicklung wirkte sich gleichzeitig positiv auf die Alterszusammensetzung der Leipziger Bevölkerung aus. Fast alle Gebiete der Stadt konnten vom Einwohnerzuwachs profitieren. Im Einzugsgebiet des Gymnasiums stieg die Einwohnerzahl in den letzten 5 Jahren um 20%.

In allen demografisch jungen, 37 zentrumsnahen Ortsteilen wie dem Stadtteil Zentrum Süd besteht ein besonders hoher Bedarf am Ausbau der Bildungsinfrastruktur im schulischen Bereich.



Quelle: 1990 - Bevölkerungsfortschreibung auf Basis der Registerdaten vom 3. Oktober 1990  
 2014 - Bevölkerungsfortschreibung auf Basis der Zensusdaten vom 9. Mai 2011  
 2030 - 6. Regionalisierte Bevölkerungsvorausberechnung bis 2030

Abb: Bevölkerungspyramide zur Altersstruktur der Bevölkerung in Sachsen in den Jahren 1990, 2014 und 2030 (Quelle: Demographieportal)

Die aktuelle städtische Bevölkerungsvorausschätzung von 2016 geht für das Jahr 2030 in der Hauptvariante (mittlere Variante) von einer Einwohnerzahl von 720.000 aus. Dies bedeutet eine Zunahme um 27 %. Neben weiter anhaltenden Wanderungsgewinnen wird von einem Geburtenüberschuss ausgegangen, der Ursachen in der aktuellen Altersstruktur hat. Die 6. regionalisierte Bevölkerungsvorausberechnung des Freistaates Sachsen geht ebenfalls von einem weiteren Wachstum Leipzigs aus, das mit Zuwächsen zwischen 11 % und 13 % geringer ausfällt.

Dieses perspektivische Wachstum, insbesondere in den jüngeren Altersgruppen, wird den Druck auf den Ausbau der Bildungsinfrastruktur und im Bereich der Bildungsangebote auch weiterhin hoch halten.

Menschen mit Migrationshintergrund konzentrieren sich in Leipzig in erster Linie auf die Ortsteile des zentrumsnahen Ostens, des Südostens sowie des Zentrums. Hier liegen die Anteile bei fast 40 % und weit über dem städtischen Durchschnitt. Schon jetzt verfügt in einigen Ortsteilen des Leipziger Ostens jedes zweite Kind über einen Migrationshintergrund.

Die Gerda-Taro-Schule ist von dieser Entwicklung bislang nicht betroffen. Dennoch ist zu berücksichtigen, dass Schulen einen wichtigen Beitrag zur Integration leisten und auch der Bedarf an integrationsunterstützenden Maßnahmen der Gerda-Taro-Schule steigen wird und Ressourcen benötigt werden, um der Aufgabe gerecht werden zu können.

Die Lage auf dem Leipziger Arbeitsmarkt entspannte sich in den letzten Jahren deutlich. Dies drückte sich durch steigende Beschäftigung und abnehmende Arbeitslosenzahlen aus. Gleichzeitig konnten nicht alle Bevölkerungsgruppen von der positiven Entwicklung profitieren. So waren z. B. Ältere und vor allem Ausländer/-innen stärker von Arbeitslosigkeit bedroht. Parallel zur Arbeitsmarktentwicklung sank auch die SGB-II-Quote deutlich und befand sich 2015 auf einem Tiefstand seit der Einführung dieser Leistungen. Dennoch wies Leipzig sachsenweit die höchsten Werte auf. Bei den Kindern und Jugendlichen unter 15 Jahren war immer noch mehr als jede/-r Fünfte auf Leistungen gemäß SGB II angewiesen. In der räumlichen Ausdifferenzierung zeigten sich in einigen Bereichen deutlich erhöhte Werte. Zwar ging die SGB-II-Quote fast flächendeckend zurück, hatte aber immer noch eine Spannweite von 35 Prozentpunkten (insgesamt) und mehr als 50 Prozentpunkten bei Leipziger/-innen unter 15 Jahren. Gerade im Hinblick auf Chancengerechtigkeit im Bildungssystem und gesellschaftlicher Teilhabe ist diese Situation als problematisch zu betrachten. Der Stadtteil Leipzig Zentrum Süd liegt die Quote jedoch unter 7,5%.

Der Anteil der unteren Einkommensgruppen (unter 1.100 €) sank in den letzten Jahren deutlich von 33 % im Jahr 2010 auf 23 % im Jahr 2015. Hingegen stieg der Anteil der oberen Einkommensgruppe (mehr als 3.200 €) von 8 % auf 15 % an. Mit 48 % lagen die meisten Leipziger Haushalte in der Einkommensgruppe zwischen 1.100 € bis 2.300 €.

Die Anzahl an Kindern und Jugendlichen nahm in den vergangenen Jahren erheblich zu. Im Vergleich zum Jahr 2000 war insbesondere die Anzahl der unter 6-Jährigen stark gewachsen. Auch mittelfristig wird diese Zahl weiter anwachsen. Prognostiziert wird, dass die Anzahl an Vorschulkindern bis 2030 um circa 34 % steigen wird. Die Zahl der Schulkinder wird um mehr als 60 % steigen. Für einzelne Schularten (exklusive Förderschulen) werden für die nächsten zehn Jahre Wachstumsraten zwischen 30 und 40 % angenommen. Dadurch steht die Bildungsinfrastruktur unter erheblichem Anpassungsdruck.<sup>1</sup>

---

<sup>1</sup> Quelle: Bildungsreport 2016 der Stadt Leipzig

## **Konzept des Schulgebäudes**

Es wurde ein Raumprogramm entwickelt, das einem zeitgemäßen Unterricht entspricht und darüber hinaus auch dem Aspekt Schule als Arbeitsplatz für Lehrkräfte gerecht werden kann.

Es wurde eine Struktur erstellt, die Verantwortlichkeiten schafft und überschaubare Größenordnungen ermöglicht, wo eine gute Kommunikation zwischen allen Beteiligten der Schule gepflegt wird und Lernen erfolgreich stattfinden kann.

### *Das Raumkonzept für die Gerda-Taro-Schule*

- sieht für ein aktives Schulleben und für die Identifizierung mit der Schule einen offen gestalteten Eingangsbereich vor. Weiterhin zählen dazu die Aula und die Mensa,
- basiert auf einer Cluster-Struktur, welche sehr unterschiedlich genutzt werden kann, beispielsweise als Jahrgangskluster oder thematisch differenziert als Fachcluster,
- ermöglicht selbständiges Lernen und Arbeiten der SchülerInnen in kleineren Einheiten (Lernateliers),
- stellt Rückzugsmöglichkeiten bereit, um den verschiedenen Bedürfnissen Rechnung zu tragen (Oberstufenraum, Lehrerlounge),
- gewährleistet auch im Außenbereich Raum für Aktivitäten wie Spiel und Sport sowie Ruhezeiten zur Entspannung,
- bildet die Grundlage einer guten schulischen Kommunikation.

### *Die Gerda-Taro-Schule*

- in zentraler Lage Leipzigs verfügt über moderne, freundliche und gut ausgestattete 30 allgemeine Unterrichtsräume, zwölf Kursräume, zwölf Lernateliers, je zwei Fachräume und einen Praktikumsraum für jedes naturwissenschaftliche Fach, drei Musikräume und je zwei Informatik-, Kunst- und Werkräume, eine Aula, eine Mensa sowie eine Lehrerlounge und sieben Lehrer-Team-Räume in einem viergeschossigen, barrierefreien Gebäude mit angrenzender Dreifeldsporthalle,
- ist ein im Aufbau befindliches Gymnasium. Im Schuljahr 2019/20 werden 25 Klassen (sechs fünfte Klassen, sechs sechste, fünf siebte und jeweils vier achte und neunte Klassen) mit insgesamt ca. 510 Schülern unterrichtet. Tätig sind an der Schule in etwa 50 Kollegen,
- legt beim Aufbau der Schule und deren Profilierung sowie der Gestaltung einer eigenen Schulkultur besonderen Wert auf die aktive Einbeziehung von Lehrern, Schülern und Eltern,
- eröffnet die Schullaufbahn in Klasse 5 mit drei Kennenlertagen, die die bewusste Förderung sozialer und emotionaler Kompetenzen in den Mittelpunkt stellen,
- bietet mit (dem Erlernen) der ersten Fremdsprache Englisch für alle SchülerInnen und Französisch oder Spanisch als zweite Fremdsprache drei moderne Sprachen an,
- möchte zukünftig seinen Schülern ein breit gefächertes, vielfältiges Angebot an Ganztagsangeboten unterbreiten.

Unter diesen dargestellten Rahmenbedingungen sieht sich die Schule auch in den kommenden Jahren einem hohen Wachstum gegenüber und einem hohen Bedarf im Ganztagsangebot.

## **2. Leitbild der Schule**

Das Leitbild der Schule befindet sich derzeit im Entstehungsprozess in gemeinschaftlicher Arbeit zwischen Eltern, Schülern, Lehrern und Schulleitung. Die Abbildung der Interessen der SchülerInnen im GTA-Bereich bildet hierbei eine wichtige Grundlage. Auch in Zukunft werden sich Leitbild und GTA-Konzept inhaltlich ergänzen. Das GTA-Konzept wird dabei regelmäßig unter Einbeziehung der Evaluierungsergebnisse und damit der Schüler- und Elternwünsche sowie der Vorstellungen der LeiterInnen aktualisiert. Das letztlich bindende Schulprogramm wird im Rahmen der Schulkonferenz beschlossen und dadurch tragfähig.

## **3. Kooperationspartner**

Aktuell bestehen großteils Honorarvereinbarungen mit den GTA-LeiterInnen. Darüber hinausgehende Kooperationsvereinbarungen mit Vereinen, Hochschulen und Unternehmen werden angestrebt und bestehen bereits mit dem SC DHfK Leipzig e. V. und der Leipziger Debattier- und Disputationsgesellschaft e. V..

## **4. Arbeitsschwerpunkte und Ziele**

### *Grundsätze der Ganztagsangebote*

- Ziel bei der Programmgestaltung der Ganztagsangebote ist die Vielseitigkeit: perspektivisch sollen naturwissenschaftliche, sprachliche, künstlerische, soziale und sportliche Kompetenzen vermittelt und gefördert werden. Dadurch wird der Horizont der SchülerInnen erweitert und ihre Kreativität gefördert.
- Das Programm bietet ein über den Unterricht hinausgehendes und jahrgangsübergreifendes Bildungsangebot.
- Ein wichtiges Ziel ist die Attraktivität der GTA. Die SchülerInnen sollen gern und freiwillig an den Angeboten teilnehmen. Dazu muss ihnen die Möglichkeit gegeben werden, sich auszuprobieren und ihre Talente zu entdecken. Die SchülerInnen sollen sich dazu im Vorfeld umfassend informieren unter den Angeboten möglichst frei wählen können.
- Die GTA bieten eine leistungsdifferenzierte Förderung und Forderung ergänzend zum Unterricht. Die SchülerInnen sollen durch die Angebote aktiviert und herausgefordert werden. So können zusätzlich Erfolgserlebnisse geschaffen und Leistungsreserven aktiviert werden.
- GTA schaffen soziale Räume, in denen durch die gemeinschaftliche Tätigkeit der Schüler, deren Zusammenhalt und Identitätsfindung gefördert sowie soziale Verhaltensweisen gefestigt werden. Ein Schulclub bietet Raum für Rückzug und Entspannung. Er wird in den kommenden Jahren aufgebaut.
- Die GTA liefern einen Beitrag zur Profilbildung der Schule. Damit fördern sie das Zugehörigkeitsgefühl der SchülerInnen zu ihrer Schule sowie die Attraktivität der Schule nach außen.
- Langfristig übernehmen die SchülerInnen selbst Verantwortung für die Organisation der Angebote. Sie werden dabei von der Arbeitsgruppe GTA unterstützt. Diese Selbstorganisation ist ein wichtiger Beitrag zur Vorbereitung auf das Erwachsenenleben.

- Kontinuität und Qualität der Angebote werden durch langfristige Kooperationsvereinbarungen mit GTA-Anbietern und regelmäßige Befragungen der SchülerInnen und Kursleiter gesichert. Nachfolgend werden die Angebote auf Grund der Ergebnisse und unter Berücksichtigung der o. g. Ziele durch die Arbeitsgruppe GTA angepasst.

Konkrete Angebote und deren Zielstellungen sind in Teil 3 näher beschrieben und aufgelistet.

## 5. Maßnahmen und Rahmenbedingungen

Unsere GTA richten sich als freiwillige Angebote an fünf Nachmittagen nach dem regulären Schulschluss an alle Schüler, die Interesse und Freude daran haben.

Die SchülerInnen können sich Anfang des Schuljahres auf der Homepage des Ganztagsangebots, welche mit der Schulwebseite verlinkt ist, über die verschiedenen Angebote informieren. Dort stellen sich die GTA per Kurzkonzeption vor (vgl. 1. Bereich „Aktualitätenplan“, Teil 3 der Konzeption). Darüber hinaus können im Verlauf eines jeweiligen Schuljahrs weitere unterrichtsergänzende Bildungsangebote, die in einem konzeptionellen Zusammenhang stehen, für bestimmte SchülerInnen einer Klasse resp. Jahrgangsstufe eingerichtet werden (vgl. 2. Bereich „Aktualitätenplan“, Teil 3 der Konzeption). Besonderes Augenmerk gilt hier insbesondere sog. Förderangeboten.

Grundsätzlich ist die Teilnahme am GTA der Schule für die SchülerInnen kostenlos. In begründeten Ausnahmefällen (bspw. der Besuch außerschulischer Lernorte) können zusätzliche Gebühren erhoben werden, auf die bereits bei der Kursbeschreibung und während des Anmeldeverfahrens ausdrücklich hingewiesen wird.

In Schulwoche 2 und 3 nach den Sommerferien sollen „Schnupperkurse“ stattfinden. Hier darf sich jede(r) SchülerIn unverbindlich mehrere Angebote ansehen, um seine/ihre Entscheidungsfindung zu unterstützen. In diesen zwei „Schnupperwochen“ ist ein rotierendes System geplant - halbstündlich wechseln die Teilnehmer in einen anderen Kurs.

Bis zum Montag der darauffolgenden Woche sollen sich die SchülerInnen über die Webseite der Schule bei maximal drei Kursen anmelden. Hierbei gibt es Prioritäten (1., 2., 3. Wunsch), deren Erfüllung nach besten Möglichkeiten entsprochen werden soll. Bei Übernachtfrage eines Kurses werden folgende Kriterien zur Teilnehmerauswahl angewendet:

- 1) Hat ein Schüler/eine Schülerin bereits im letzten Jahr dieses Angebot besucht, genießt er/sie Priorität bei der Platzvergabe.
- 2) Bei Übernachtfrage wird ein elektronisches Losverfahren angewendet.
- 3) Hat ein Schüler/eine Schülerin keinen seiner/ihrer drei angegebenen Wünsche erhalten, bietet der GTA-Koordinator ihm/ihr noch eventuell freie Plätze in anderen GTAs an.
- 4) Ist die Übernachtfrage eines Kurses sehr groß, entscheidet der GTA-Koordinator über eine eventuelle Aufteilung der Schüler/der Schülerinnen in 2 Gruppen (A/B-Woche).

Ist die Platzverteilung in Schulwoche 4 durch den GTA-Koordinator erfolgt, erhalten die SchülerInnen eine Aufnahmebestätigung, die von ihnen und ihren Eltern bis zum Ende der 5. Schulwoche unterschrieben werden muss. Diese Unterschriften verpflichten die SchülerInnen zur verbindlichen Teilnahme während des gesamten Schuljahres.

Ab der Schulwoche 6 sollen die regulären Kurse starten.

Die Regelungen für Freistellung und Entschuldigung bei Krankheit entsprechen den Regelungen der Schulbesuchsordnung.

## **6. Qualitätssicherung und Nachhaltigkeit**

Wird eine Evaluation von der jeweiligen Schule selbst veranlasst und durchgeführt, spricht man von interner Evaluation. Interne Evaluation<sup>2</sup> ist demnach ein „systematischer, kontinuierlicher Lern- und Arbeitsprozess, in dem vor Ort Informationen und Daten über das Lernen, den Unterricht und die Schule gesammelt werden, um aus ihnen Erkenntnisse zu gewinnen und sie begründet zu bewerten“<sup>3</sup>.

Auf Grundlage dieser Information ist es der Schule möglich, selbst begründete Aussagen über den von ihr erreichten Qualitätsstand und über eventuell erforderliche, weitere Maßnahmen treffen zu können.

Interne Evaluation steht mit dem Schulprogramm in unmittelbarer Beziehung. Sie ist eine Grundlage für programmatische Zielformulierungen, dient der Selbstkontrolle während der Umsetzung der Maßnahmen sowie der Rechenschaftslegung im Hinblick auf Geleistetes. Aus den Evaluationsergebnissen lassen sich wiederum Schlussfolgerungen für weitere, notwendige Handlungen ableiten. Damit ist die interne Evaluation ein unerlässlicher Bestandteil im Kreislauf schulischer Qualitätsentwicklung.

Der gesamte Prozess der internen Evaluation des schuleigenen Ganztagsangebots muss dabei jederzeit transparent sein und sich im Einklang mit den persönlichen Zielstellungen befinden. Geebnet wird dessen Weg demnach von klaren Absichten<sup>4</sup> und dem damit einhergehenden Evaluationsbereich. Mit Beginn des Schuljahres 2016/17 wurde das Ganztagsangebot an der damaligen Außenstelle der Friedrich-Schiller-Schule (Gymnasium der Stadt Leipzig) eingeführt. Das Vorhaben der Gründung eines neuen Gymnasiums im Zentrum Leipzigs führte hierbei zum Entschluss, ein funktionierendes, sich stetig weiterentwickelndes Ganztagsangebot sukzessive aufzubauen. Ziel der Entwicklungsarbeit rund um das Ganztagsangebot ist es, unter Einbeziehung der vorhandenen Ressourcen, einen in allen schulrelevanten Bereichen qualitativ hochwertigen Ganztagsbetrieb zu ermöglichen und diesen stetig zu verbessern. Die regelmäßige Durchführung von Befragungen zu elementaren Entwicklungsbereichen des Schullebens ist in diesem Zusammenhang fester Bestandteil der graduellen, qualitativen Entwicklungs- und Steuerungsarbeit an der sich nunmehr etablierten, eigenständigen Gerda-Taro-Schule (ehemals Gymnasium an der Telemannstraße).

---

<sup>2</sup> Die in der pädagogischen Literatur häufig anzutreffende Unterscheidung zwischen schulinterner Evaluation und Selbstevaluation wird in diesem Papier nicht vorgenommen.

<sup>3</sup> Eikenbusch, G. (1997). Schulinterne Evaluation. Ein Weg zur gemeinsamen Schulentwicklung. In *Pädagogik*, 49/ 5 (S. 7)

<sup>4</sup> Diese wurden ausführlich in Punkt 5 dargelegt. An dieser Stelle wird zusätzlich auf Abschnitt 2 dieses Konzepts und dem hier enthaltenen Aktualitätenplan verwiesen.

Es liegt in der Verantwortung jeder einzelnen Schule, welche Aspekte konkret evaluiert werden und mit welchen Methoden diese Evaluation durchgeführt wird. Wenn man sich an der Schule über Ziele und Maßnahmen zur Qualitätsentwicklung verständigt, sind diese Qualitätsanforderungen und Erwartungen als verbindlich zugrunde zu legen und entsprechend auszuweisen. Die Ergebnisse der internen Evaluation setzen Diskussionen darüber in Gang, welche Prozesse weiter zu intensivieren bzw. welche Anstrengungen zu unternehmen sind. Dies führt zu individuellen Zielvereinbarungen, die sich auf die allgemeine Erfüllung der Zielvorgaben vom Ganztagsangebot an der Schule beziehen. Damit interne Evaluation gelingt, sollte sie sich an Standards orientieren. Dazu haben sich Theoretiker und Praktiker auf internationaler und nationaler Ebene verständigt. Von der Deutschen Gesellschaft für Evaluation e. V. wurden 2001 die Standards „Nützlichkeit“, „Durchführbarkeit“, „Fairness“ und „Genauigkeit“ als die vier grundlegenden Eigenschaften von Evaluationen beschlossen:<sup>5</sup>

#### *Nützlichkeit*

Die interne Evaluation muss für die Schule selbst nützlich sein. Diese Nützlichkeit begründet sich aus den spezifischen Bedürfnissen und den mit ihr verfolgten Interessen. Evaluationsergebnisse sollen zu Veränderungen im praktischen Handeln führen und der weiteren Qualifizierung der Lehrer dienen.

#### *Durchführbarkeit*

Die interne Evaluation muss vorhandene personelle und sächliche Ressourcen berücksichtigen. Der Gesamtprozess von der Initiierung bis zur Auswertung verlangt eine realistische Zeitplanung.

#### *Fairness*

Das Gebot der Fairness verlangt eine unparteiische, sachliche und objektive Durchführung und Berichterstattung. Es bedarf im Vorfeld eines Klärungsprozesses, in welcher Weise die Evaluationsergebnisse den Beteiligten oder auch der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.

#### *Genauigkeit*

Die Evaluationsergebnisse müssen einer Überprüfung standhalten. Das setzt die Angemessenheit der verwendeten Methoden und Instrumente, eine hinreichend große Datenbasis und eine fundierte empirische Auswertung voraus. Eine kritische Hinterfragung der erhaltenen Ergebnisse und der abgeleiteten Interpretationen ist notwendig. Interne Evaluation ist schlussendlich ein systematisch angelegter Prozess, der ziel- und kriterienorientiert geplant auf Daten und Informationen beruht und sich auf deren Analyse und Bewertung stützt, mit deren Hilfe sich die gegenwärtige Situation im Bereich GTA weiterentwickeln kann. Es geht somit um Erkenntnisgewinn, Dialogfähigkeit, Kontrolle und Belegbarkeit.

---

<sup>5</sup> Standards für Evaluation, S. 31 ff. Zugriff am 02.10.2017 unter [https://www.degeval.de/fileadmin/Publikationen/DeGEval-Standards\\_fuer\\_Evaluation.pdf](https://www.degeval.de/fileadmin/Publikationen/DeGEval-Standards_fuer_Evaluation.pdf)

Zur Durchführung der internen Evaluation eignen sich verschiedene Methoden und Instrumente, die einfache empirische Standards erfüllen. Oftmals müssen sie aber entsprechend der schulspezifischen Situation modifiziert oder sogar neu entwickelt werden. Unverzichtbar bei schulinternen Evaluationsprozessen ist die Beteiligung und Mitwirkung von Schülern, Eltern und Kooperationspartnern, denn interne Evaluation ist im Rahmen von Schulentwicklung eine Sache aller Beteiligten an der Einzelschule. In diesem Punkt konkretisiert sich beispielhaft das langfristige Ziel, SchülerInnen in Zusammenarbeit mit dem GTA-Koordinator und in Absprache mit der GTA-Arbeitsgruppe in den Evaluationsprozess einzubinden, indem die Schülerwünsche und -anmerkungen direkt und eigenständig durch sie erhoben und ausgewertet werden.

Die im Anhang befindliche Auswertung basiert auf den Ergebnissen einer Datenerhebung von allen SchülerInnen an der Schule unter Berücksichtigung der Tatsache, ob sie im zurückliegenden Schuljahr aktiv am GTA teilgenommen haben oder nicht. Des Weiteren werden die LeiterInnen der einzelnen Angebote separat befragt. Beiderseits erfolgt die Umfrage schriftlich mithilfe eines computergestützten Formulars. Im Rahmen einer weitgehend standardisierten Befragung sollen die SchülerInnen und LeiterInnen ihre Erfahrungen und Eindrücke in Hinblick auf das GTA an der Schule schildern und ihre in die Zukunft gerichtete Meinung hinsichtlich eines Ausbaus und einer Verbesserung des GTA zum Ausdruck bringen.

Die Befragung wird mit Hilfe von zwei standardisierten Fragebögen<sup>6</sup> durchgeführt. SchülerInnen und LeiterInnen werden dabei getrennt befragt. Hinsichtlich der Erreichung selbstbestimmter Ziele waren Kriterien zu bestimmen und es musste festgelegt werden, wodurch sich die einzelnen Merkmale jeweils auszeichnen. Dem Begriff der "Einstellung" entsprang daraufhin die Variable 'Bewertung von GTA an der Schule'. Die hierauf ladenden Indikatoren sind in den jeweiligen Fragestellungen integriert und enthalten die Perspektiven *Inhalt, Stimmung, Entscheidungsfindung/ Problemlösung* und *Wert* (SchülerInnen) bzw. *Zufriedenheit* (LeiterInnen). Hinzukommend wurden auf Schülerseite *Teilnahmekriterien, Verbesserungs- vorschläge* und *Wünsche* hinsichtlich Arbeitsbereiche und spezieller Kursangebote, auf Leiterseite *Schülerorientierung* (Kurskriterien), *Wünsche für Zusammenarbeit* bzw. *Teilnahmeausschluss* ergänzt. Als Messzeitraum wurde das Ende eines jeden Schuljahres festgesetzt, um den jeweiligen GTA-Durchlauf entsprechend zu bilanzieren.

Die Befragten geben ihr „Feedback“ zum Ganztagsangebot, indem sie anhand der Fragestellungen für sich persönlich ein Urteil formulieren. Die Perspektiven sind hierbei gemäß des Notensystems von 1 bis 6 einzuschätzen. Ergänzende Fragestellungen können entweder frei oder unter Zuhilfenahme von Auswahlantworten bearbeitet werden.

Die sich daraus ergebenden Konsequenzen werden jeweils im Anhang ersichtlich und sind ein wesentliches Element dafür, Evaluation gelungen und nutzbringend zu durchlaufen.

---

<sup>6</sup> Diese sind online einsehbar unter:

<https://docs.google.com/forms/d/e/1FAIpQLSfDKBWNebdfp--CBwN9RIMaqYiPIDGAhrJYry3YG3x8sfJbCw/viewform> (SchülerInfragebogen),  
<https://docs.google.com/forms/d/e/1FAIpQLSfMy7HdzBRRW5NlkkMoP-Oi51jmSU9iDOBC9fPHK8wJBMZd9A/viewform> (LeiterInfragebogen)

# Teil 2: Evaluation GTA 2020/21

**In Anlehnung an den Qualitätsrahmen Ganztagsangebote des Freistaat Sachsens. Befindet sich derzeit in Überarbeitung.**

# Evaluation GTA 2016/17 – Auswertung der SchülerIn-Befragung

## Klassenstärke

### a) Teilnahme an Umfrage:

Klasse	5/ 1	5/ 2	5/ 3	5/ 4	6/ 1	6/ 2	6/ 3	6/ 4
Teilnehmer- Innen je SchülerInnen der Klasse	27 von 27	27 von 28	27 von 27	16 von 28	22 von 25	24 von 26	25 von 25	22 von 28

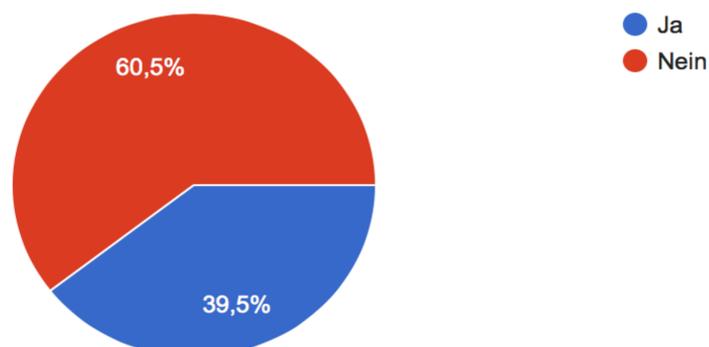
### b) Teilnahme am GTA im Schuljahr 2016/17:

Klasse	5/ 1	5/ 2	5/ 3	5/ 4	6/ 1	6/ 2	6/ 3	6/ 4
am GTA teilneh- mende Schüler- Innen	11	17 (Platz 1)	11	5	6	10	5	9

Insgesamt: Laut Umfrage waren 74 der 190 SchülerInnen im Schuljahr 2016/17 im Ganztagsangebot tätig.

## Teilnahme am GTA im Schuljahr 2016/ 17

190 Antworten

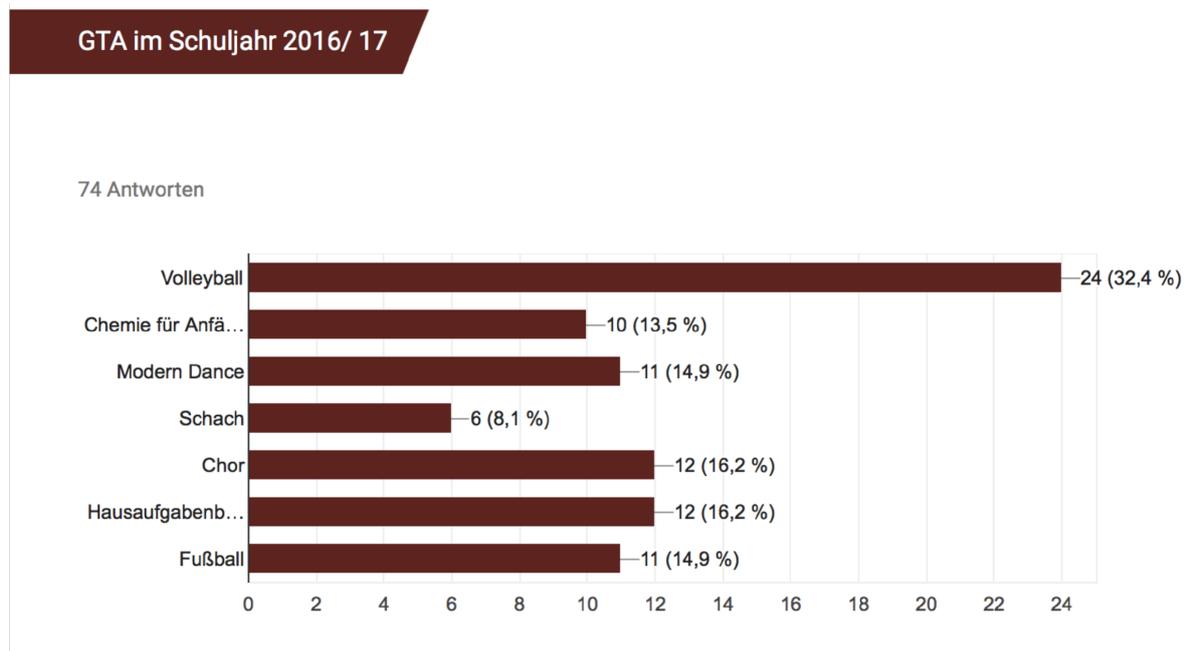


# Hobbies der SchülerInnen im Schuljahr 2016/17

Anmerkung: 190 befragte SchülerInnen

Hobby	SchülerInnen
Instrument	42
Fußball	39
Volleyball	16
Tanzen	15
Schwimmen	12
Außerschulische Förderung	11
Chor	11
Leichtathletik	9
Reiten	8
Basketball	6
Kreatives (bspw. Malen und Zeichnen)	5
Handball	3
Klettern	3
Hockey	2
Sonstiges	weitere Sportarten Freunde treffen Spielen usw.

# Ganztagsangebot im Schuljahr 2016/17



Anmerkungen: Es waren Doppelnennungen und damit -belegungen unter den 74 TeilnehmerInnen möglich.

Laut Einschreibelisten waren im GTA im zweiten Halbjahr insgesamt angemeldet:

- Volleyball: 33 SchülerInnen (einige hiervon trainieren im Verein und starten anschließend zu Schulmeisterschaften)
- Chemie für Anfänger: 10 SchülerInnen
- Modern Dance: 11 SchülerInnen
- Schach: 10 SchülerInnen
- Chor: 13 SchülerInnen
- Hausaufgabenbetreuung: 14 SchülerInnen
- Fußball: 13 SchülerInnen

In Summe sind es 104 SchülerInnen. Während des vergangenen Schuljahres meldeten sich ein paar wenige SchülerInnen aufgrund anderweitiger Verpflichtungen in Rücksprache mit der GTA-Koordination von einem besuchten Kurs ab.

# Perspektiven

**Anmerkungen:** Es wurde nach dem Schulnotensystem von Note 1 bis Note 6 abgestimmt.

Die SchülerInnen, die ein oder mehrere Ganztagsangebote besucht hatten, sollten diese rückblickend bewerten.

Es erscheinen 75 Antworten, da eine Schülerin die Umfrage zweimal ausfüllte.

## 1) Inhalt:

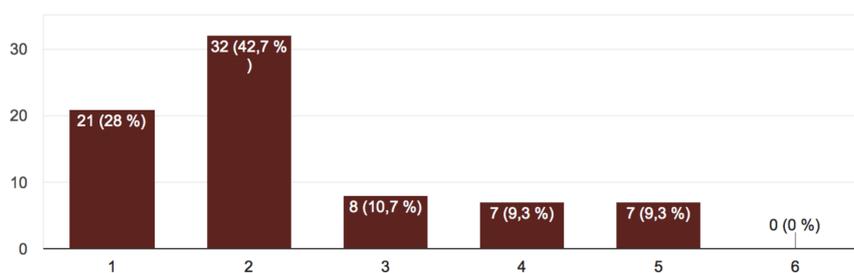
„Wie gefällt Dir der Inhalt deines Ganztagsangebots/ deiner Ganztagsangebote?“

## Allgemein:

Im Durchschnitt wurde die Note 2,29 erzielt.

### Meine Einschätzung.

75 Antworten



## Im Besonderen:

### GTA

### Volleyball

Noten	1	2	3	4	5	6
	6	12	2	1	1	-
Gesamtnote (Platzierung)	1,83 (Platz 2)					

**GTA****Chemie für Anfänger**

Noten	1	2	3	4	5	6
	2	5	2	1	1	-
Gesamtnote (Platzierung)	2,45 (Platz 6)					

**GTA****Modern Dance**

Noten	1	2	3	4	5	6
	2	2	-	3	3	-
Gesamtnote (Platzierung)	3,30 (Platz 7)					

**GTA****Schach**

Noten	1	2	3	4	5	6
	1	3	1	1	-	-
Gesamtnote (Platzierung)	2,33 (Platz 5)					

**GTA****Chor**

Noten	1	2	3	4	5	6
	4	6	1	-	1	-
Gesamtnote (Platzierung)	2,00 (Platz 3)					

**GTA****Hausaufgabenbetreuung**

Noten	1	2	3	4	5	6
	-	8	2	-	-	-
Gesamtnote (Platzierung)	2,20 (Platz 4)					

**GTA****Fußball**

Noten	1	2	3	4	5	6
	9	1	-	-	-	-
Gesamtnote (Platzierung)	1,11 (Platz 1)					

## 2) Stimmung:

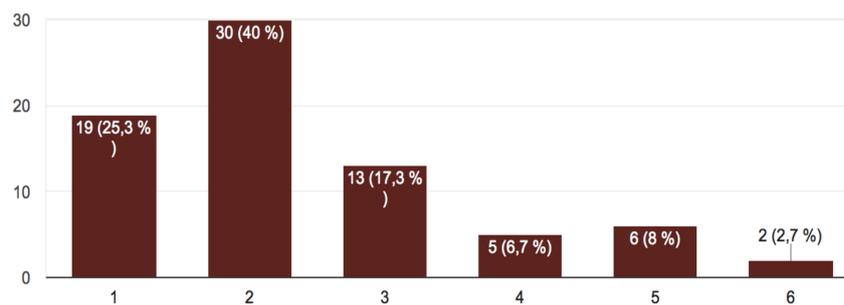
„Wie findest Du die Stimmung (Arbeitsatmosphäre) in deinem Ganztagsangebot/ deinen Ganztagsangeboten?“

### Allgemein:

Im Durchschnitt wurde die Note 2,40 erzielt.

#### Meine Einschätzung.

75 Antworten



### Im Besonderen:

#### GTA

#### Volleyball

Noten	1	2	3	4	5	6
	7	10	5	-	-	2
Gesamtnote (Platzierung)	2,25 (Platz 3)					

#### GTA

#### Chemie für Anfänger

Noten	1	2	3	4	5	6
	-	5	1	2	2	-
Gesamtnote (Platzierung)	3,10 (Platz 7)					

#### GTA

#### Modern Dance

Noten	1	2	3	4	5	6
	2	5	1	1	1	1
Gesamtnote (Platzierung)	2,72 (Platz 4)					

**GTA****Schach**

Noten	1	2	3	4	5	6
	-	2	3	1	-	-
Gesamtnote (Platzierung)	2,83 (Platz 5)					

**GTA****Chor**

Noten	1	2	3	4	5	6
	5	6	1	-	-	-
Gesamtnote (Platzierung)	1,67 (Platz 2)					

**GTA****Hausaufgabenbetreuung**

Noten	1	2	3	4	5	6
	1	6	1	1	3	-
Gesamtnote (Platzierung)	2,92 (Platz 6)					

**GTA****Fußball**

Noten	1	2	3	4	5	6
	6	2	-	1	-	-
Gesamtnote (Platzierung)	1,56 (Platz 1)					

**3) Entscheidungen:**

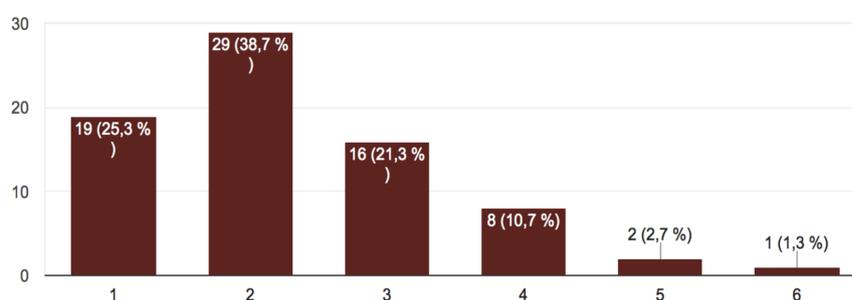
„Wie gut konnten Entscheidungen in deinem Ganztagsangebot/ deinen Ganztagsangeboten gemeinsam gefällt und Probleme schnell gelöst werden?“

**Allgemein:**

Im Durchschnitt wurde die Note 2,31 erzielt.

**Meine Einschätzung.**

75 Antworten



## Im Besonderen:

### GTA

### Volleyball

Noten	1	2	3	4	5	6
	6	8	6	4	-	-
Gesamtnote (Platzierung)	2,33 (Platz 3)					

### GTA

### Chemie für Anfänger

Noten	1	2	3	4	5	6
	3	2	2	3	-	-
Gesamtnote (Platzierung)	2,50 (Platz 4)					

### GTA

### Modern Dance

Noten	1	2	3	4	5	6
	1	5	3	1	-	1
Gesamtnote (Platzierung)	2,72 (Platz 7)					

### GTA

### Schach

Noten	1	2	3	4	5	6
	1	2	2	-	1	-
Gesamtnote (Platzierung)	2,67 (Platz 6)					

### GTA

### Chor

Noten	1	2	3	4	5	6
	7	4	1	-	-	-
Gesamtnote (Platzierung)	1,50 (Platz 1)					

### GTA

### Hausaufgabenbetreuung

Noten	1	2	3	4	5	6
	-	8	2	1	1	-
Gesamtnote (Platzierung)	2,58 (Platz 5)					

**GTA****Fußball**

Noten	1	2	3	4	5	6
	3	5	1	-	-	-
Gesamtnote (Platzierung)	1,78 (Platz 2)					

**4) Wert:**

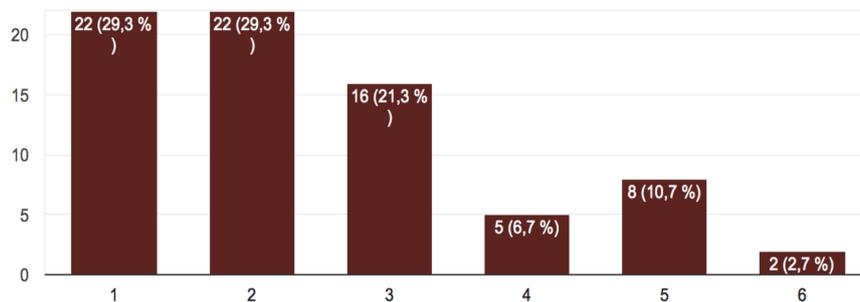
„Wie wertvoll und bereichernd ist dein Ganztagsangebot/ sind deine Ganztagsangebote für dich persönlich?“

**Allgemein:**

Im Durchschnitt wurde die Note 2,48 erzielt.

**Meine Einschätzung.**

75 Antworten

**Im Besonderen:****GTA****Volleyball**

Noten	1	2	3	4	5	6
	7	8	7	1	1	-
Gesamtnote (Platzierung)	2,21 (Platz 3)					

**GTA****Chemie für Anfänger**

Noten	1	2	3	4	5	6
	2	3	3	-	2	-
Gesamtnote (Platzierung)	2,70 (Platz 5)					

**GTA****Modern Dance**

Noten	1	2	3	4	5	6
	3	1	1	1	3	2
Gesamtnote (Platzierung)	3,55 (Platz 7)					

**GTA****Schach**

Noten	1	2	3	4	5	6
	1	4	1	-	-	-
Gesamtnote (Platzierung)	2,00 (Platz 2)					

**GTA****Chor**

Noten	1	2	3	4	5	6
	3	5	1	2	1	-
Gesamtnote (Platzierung)	2,42 (Platz 4)					

**GTA****Hausaufgabenbetreuung**

Noten	1	2	3	4	5	6
	2	5	1	2	2	-
Gesamtnote (Platzierung)	2,75 (Platz 6)					

**GTA****Fußball**

Noten	1	2	3	4	5	6
	8	1	-	-	-	-
Gesamtnote (Platzierung)	<b>1,11</b> (Platz 1)					

Insgesamt: Mit der einer Durchschnittsgesamtnote von **1,39** schnitt das Ganztagsangebot Fußball im Schuljahr 2016/17 am besten ab.

# Gründe für Nichtteilnahme am GTA im Schuljahr 2016/17

**Anmerkung:** Es wurden 115 der 190 SchülerInnen, die kein GTA besucht haben, um nähere Erläuterung ihrer Abstinenz gebeten.

## Ranking:

1) **Zeit:** *„Ich habe andere Verpflichtungen an den jeweiligen Tagen.“*

→ 76/ 115 Antworten (66,1 %)

Hinzukommen acht weitere Aussagen von SchülerInnen, die vergleichbar sind und sich auf eigene Hobbies beziehen.

2) **Lust:** *„Die Angebote entsprechen nicht meinem Interessengebiet.“*

→ 51/ 115 Antworten (44,3 %)

Hinzukommen drei weitere Aussagen von SchülerInnen, die vergleichbar sind und sich auf nicht bediente, eigene Interesse beziehen.

3) **Zuteilung:** *„Ich habe kein Angebot erhalten.“*

→ 2/ 115 Antworten (1,7 %)

# Verbesserungsvorschläge für GTA im Schuljahr 2017/18

**Anmerkung:** 190 befragte SchülerInnen

## Ranking:

1) **Keine weiterführenden Vorschläge:** „Ich habe keine Ideen.“ (Beispiel)

→ 52/ 190 Antworten (27,37 %)

2) **Bezug auf konkrete Kursangebote:** „Basketball.“ (Beispiel)

→ 48/ 190 Antworten (25,26 %)

3) **Vorschläge für bestehende Angebote:**

→ 15/ 190 Antworten (7,89 % oder 20,27 % der 74 GTA-TeilnehmerInnen innerhalb der Umfrage)

a) Volleyball:

i. „Gruppengröße verkleinern.“ (1)

ii. „Angebot früher stattfinden lassen.“ (2)

b) Fußball:

„Angebot früher stattfinden lassen.“ (2)

c) Hausaufgaben-Betreuung:

„Formulierung klarer Regeln.“ (2)

d) Modern Dance:

„Angebot tänzerischer ausprägen.“ (4)

e) Chor:

„Einsingen zeitlich verringern.“ (3)

f) Schach:

„Schachspiel betonen.“ (1)

4) **GTA-Zeiten:** „GTAs auch an anderen Wochentagen.“ (Beispiel)

→ Insgesamt 27 Antworten, wobei tw. Mehrfachnennungen zu verzeichnen waren.

a) Allgemein an einem anderen Wochentag: (8)

b) montags: (2)

c) dienstags: (5)

- d) mittwochs: (7)
- e) donnerstags: (2)
- f) freitags: (1)
- g) an allen Wochentagen: (1)

Hinzukommend wurde einmal die Aussage getätigt, mehr Pause zwischen Unterricht und Angebot zu ermöglichen.

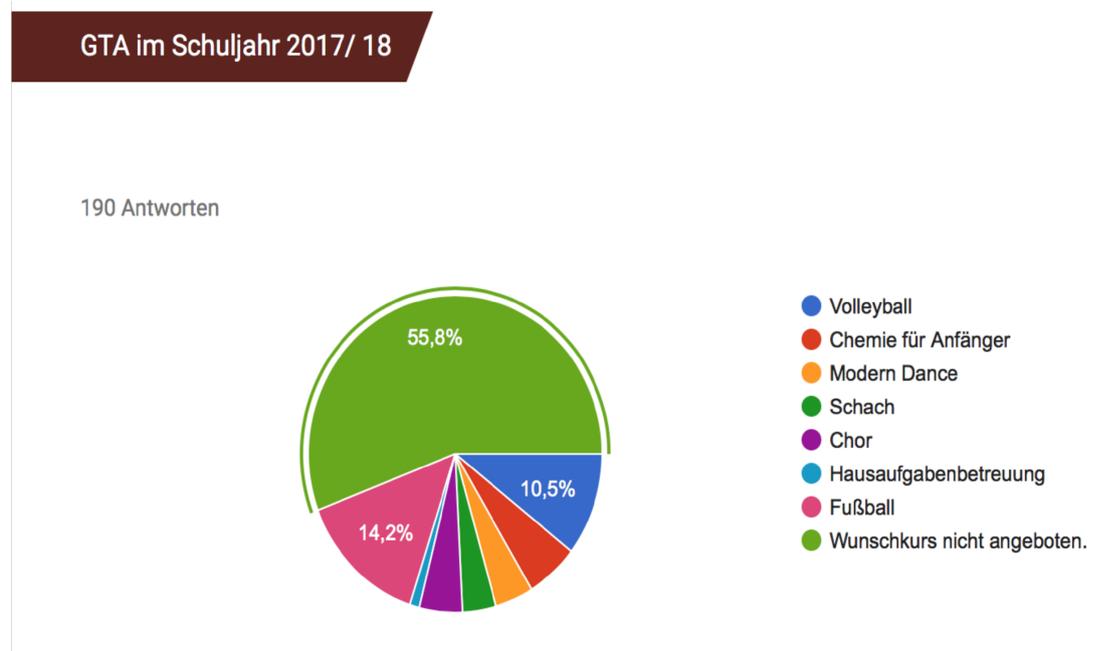
**5) Angebotsstruktur:** „Spannendere Inhalte.“ (Beispiel)

→ 26/ 190 Antworten (13,68 %)

- a) Online-Einschreibung: (10)
- b) Größere Herausforderung, etwas Neues und Interessanteres: (6)
- c) Angebotsvielfalt steigern: (7)
- d) Freiwilligkeit anstatt Besuchspflicht: (1)
- e) Teilnahme einer gesamten Klasse: (1)
- f) Größere Mitbestimmung der Kinder: (1)

# Perspektivische Teilnahme am GTA im Schuljahr 2017/18

Anmerkung: 190 befragte SchülerInnen



## Ranking:

- 1) **Wunschkurs nicht angeboten** → 52/ 190 Antworten (27,37 %)
- 2) **Fußball:** → 27/ 190 Antworten (14,2 %)
- 3) **Volleyball:** → 20/ 190 Antworten (10,5 %)
- 4) **Chemie für Anfänger:** → 11/ 190 Antworten (5,8 %)
- 5) **Chor:** → 9/ 190 Antworten (4,7 %)
- 6) **Modern Dance:** → 8/ 190 Antworten (4,2 %)
- 7) **Schach:** → 7/ 190 Antworten (3,7 %)
- 8) **Hausaufgabenbetreuung:** → 2/ 190 Antworten (1,1 %)

# Wunschcourse im GTA im Schuljahr 2017/18

**Anmerkungen:** Es haben 127 der 190 befragten SchülerInnen mindestens einen Wunsch abgegeben.

Insgesamt wurden 138 Wunschcourse benannt.

## Ranking:

1) <u>Künstlerisch/ kreativ</u>	→ 22/ 138 Antworten	(15,94 %)
2) Theater	→ 20/ 138 Antworten	(14,49 %)
3) Schülerzeitung:	→ 10/ 138 Antworten	(7,24 %)
3) Computerspiele:	→ 10/ 138 Antworten	(7,24 %)
5) Kochen:	→ 9/ 138 Antworten	(6,62 %)
6) Klettern:	→ 7/ 138 Antworten	(5,07 %)
7) Basketball:	→ 5/ 138 Antworten	(3,60 %)
8) Hockey:	→ 4/ 138 Antworten	(2,90 %)
8) Scholorchester:	→ 4/ 138 Antworten	(2,90 %)
8) Filme:	→ 4/ 138 Antworten	(2,90 %)
8) Handball:	→ 4/ 138 Antworten	(2,90 %)
12) Technik:	→ 3/ 138 Antworten	(2,17 %)
12) Lifestyle:	→ 3/ 138 Antworten	(2,17 %)
14) Leichtathletik:	→ 2/ 138 Antworten	(1,45 %)
14) Foto:	→ 2/ 138 Antworten	(1,45 %)
14) Inline/ Skaten:	→ 2/ 138 Antworten	(1,45 %)
14) Naturwissenschaften:	→ 2/ 138 Antworten	(1,45 %)
14) Parours:	→ 2/ 138 Antworten	(1,45 %)
14) Break Dance:	→ 2/ 138 Antworten	(1,45 %)
14) Bogenschießen:	→ 2/ 138 Antworten	(1,45 %)
14) Kanu/ SUP:	→ 2/ 138 Antworten	(1,45 %)
14) Fitness:	→ 2/ 138 Antworten	(1,45 %)
23) Tischtennis:	→ 1/ 138 Antworten	(0,72 %)
23) Streitgespräche:	→ 1/ 138 Antworten	(0,72 %)
23) Experimentieren:	→ 1/ 138 Antworten	(0,72 %)
23) Fidget-Spinner:	→ 1/ 138 Antworten	(0,72 %)
23) Hörbücher:	→ 1/ 138 Antworten	(0,72 %)
23) Reiten:	→ 1/ 138 Antworten	(0,72 %)
23) Turnen:	→ 1/ 138 Antworten	(0,72 %)
23) Fördern:	→ 1/ 138 Antworten	(0,72 %)
23) Badminton:	→ 1/ 138 Antworten	(0,72 %)
23) Lesen:	→ 1/ 138 Antworten	(0,72 %)
23) Dart:	→ 1/ 138 Antworten	(0,72 %)
23) Bowling:	→ 1/ 138 Antworten	(0,72 %)
23) Schwimmen:	→ 1/ 138 Antworten	(0,72 %)

23) Sprachen: → 1/ 138 Antworten (0,72 %)  
 23) Modellbau: → 1/ 138 Antworten (0,72 %)

## Arbeitsbereiche des GTA im Schuljahr 2017/18

**Anmerkung:** Die 190 befragten SchülerInnen schätzten die Wichtigkeit der einzelnen Bereiche des Ganztagsangebots ein.

	Trifft zu (1)	Trifft eher zu (2)	Trifft eher nicht zu (3)	Trifft nicht zu (4)
<b><u>Förderangebote</u></b>	41	58	50	41
<i>Tendenz</i>	2,48			
<b><u>Unterrichtsergänzende Projekte</u></b>	42	62	47	39
<i>Tendenz</i>	2,44			
<b><u>Sport</u></b>	119	40	20	11
<i>Tendenz</i>	1,59 <b>(Platz 1)</b>			
<b><u>Musik/ Kunst/ Kreativität</u></b>	91	45	33	21
<i>Tendenz</i>	1,92 <b>(Platz 2)</b>			
<b><u>Naturwissenschaften</u></b>	58	60	41	31
<i>Tendenz</i>	2,24			
<b><u>Technik &amp; Medien</u></b>	58	61	42	29
<i>Tendenz</i>	2,22			
<b><u>Sprache</u></b>	49	56	45	40
<i>Tendenz</i>	2,40			
<b><u>Soziales</u></b>	75	64	26	25
<i>Tendenz</i>	2,01 <b>(Platz 3)</b>			

# Evaluation GTA 2016/17 – Auswertung der LeiterIn-Befragung

**Anmerkung:** Es nahmen fünf der sieben GTA-LeiterInnen an der Evaluation teil.

## Qualifikationen

GTA	Qualifikation
Chemie für Anfänger	Studentin an der Universität Leipzig im 8. Semester für die Fächer Biologie und Chemie im Lehramt
Volleyball	Trainer-C-Lizenz Volleyball
Fußball	Trainer-Lizenz Fußball, Lehrkraft
Modern Dance	Tanzlehrerin Modern Dance/ Hip Hop
Chor	Musiklehrerin, Chorleiterin

# Perspektiven

**Anmerkungen:** Es wurde nach dem Schulnotensystem von Note 1 bis Note 6 abgestimmt.

Die LeiterInnen sollten Ihr Angebot rückblickend bewerten.

Die einzelnen Perspektiven beinhalteten zudem weiterführende Fragestellungen.

## 1) Inhalt:

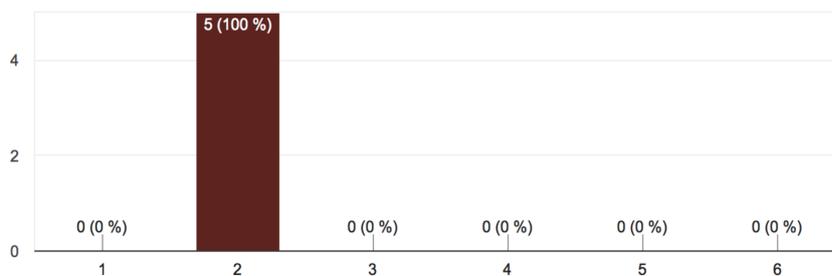
*„Wie gut ist es Ihnen gelungen, den Inhalt Ihres Ganztagsangebots und dessen Konzept umzusetzen?“*

## Allgemein:

Im Durchschnitt wurde die Note 2,00 erzielt.

Meine Einschätzung.

5 Antworten



## Im Besonderen:

**GTA**

Note

**Chemie für Anfänger**

2

**GTA**

Note

**Volleyball**

2

**GTA**

**Fußball**

Note

2

**GTA**

**Modern Dance**

Note

2

**GTA**

**Chor**

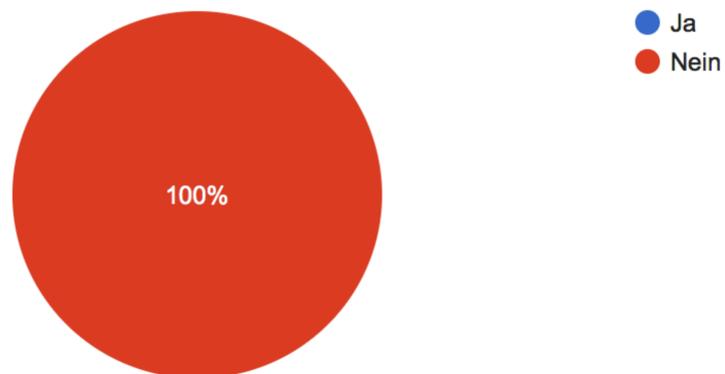
Note

2

**weiterführende Fragestellung:**

*„Hat die praktische Arbeit mit den SchülerInnen und deren Erwartungen eine Änderung Ihres Konzepts erforderlich gemacht?“*

5 Antworten



**2) Stimmung:**

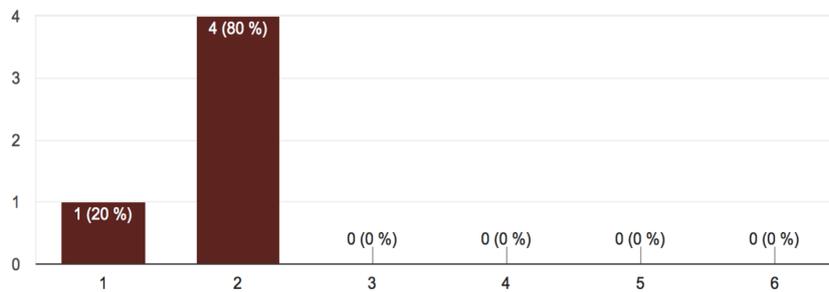
*„Wie empfanden Sie die Arbeitsatmosphäre in Ihrem Ganztagsangebot?“*

## Allgemein:

Im Durchschnitt wurde die Note 1,80 erzielt.

### Meine Einschätzung.

5 Antworten



## Im Besonderen:

### GTA

### Chemie für Anfänger

Note

2

### GTA

### Volleyball

Note

2

### GTA

### Fußball

Note

1

### GTA

### Modern Dance

Note

2

### GTA

### Chor

Note

2

## weiterführende Fragestellung:

„Bitte fassen Sie Ihren Kurs in drei Adjektiven zusammen.“

GTA	eigene Beschreibung
Chemie für Anfänger	quirlig, begeisterungsfähig, ehrlich
Volleyball	offen, bewegungsorientiert, erlebnisreich
Fußball	diszipliniert, locker, lernwillig
Modern Dance	verspielt, kreativ, chaotisch
Chor	kreativ, gemeinschaftlich, musikalisch

### 3) Entscheidungen:

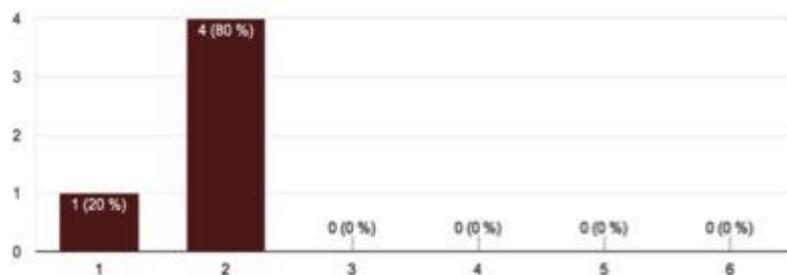
„Wie gut konnten Entscheidungen in Ihrem Ganztagsangebot gemeinsam gefällt und Probleme schnell gelöst werden?“

#### Allgemein:

Im Durchschnitt wurde die Note 1,80 erzielt.

Meine Einschätzung.

5 Antworten



#### Im Besonderen:

GTA	Chemie für Anfänger
Note	1

<b>GTA</b>	<b>Volleyball</b>
Note	2
<b>GTA</b>	<b>Fußball</b>
Note	2
<b>GTA</b>	<b>Modern Dance</b>
Note	2
<b>GTA</b>	<b>Chor</b>
Note	2

**weiterführende Fragestellungen:**

*„Welche positiven Erfahrungen haben Sie mit Ihrem Kurs gemacht?“*

GTA	eigene Erfahrungen
Chemie für Anfänger	Wir sind in diesem halben Jahr eng zusammen gewachsen, sodass von einem vertrauensvollen Verhältnis ausgegangen werden konnte. Die Schülerinnen sind nun zum Ende des Schuljahres weitestgehend sicher in den Grundlagen des chemischen Experimentierens.
Volleyball	Gute Entwicklung.
Fußball	Angenehmes Arbeiten mit Schülern.
Modern Dance	Die Kinder waren offen zu improvisieren und Geschichten zu erzählen, mit Ihrem Körper.
Chor	Am Anfang eher zurückhaltende Schülerinnen sind durch das gemeinsame Chorsingen selbstsicherer geworden, es konnten auch

	Ideen und Vorschläge der Schüler einbezogen werden.
--	---

„Welche Probleme sind aufgetreten?“

GTA	eigene Erfahrungen
Chemie für Anfänger	Teilweise sind die motorischen Fähigkeiten der SuS noch nicht so stark ausgeprägt, sodass teilweise Glasgeräte zu Bruch gingen.
Volleyball	keine
Fußball	Material oft unordentlich.
Modern Dance	Teilweise Unruhe, aber das ist nie ausgeartet.
Chor	Durch die Zeit (13.30-15 Uhr) war nicht immer ein aktives und konzentriertes Arbeiten möglich, der Spaß darf nicht zu kurz kommen, es muss aber auch eine gewisse Professionalität gewahrt werden.

#### 4) Zufriedenheit:

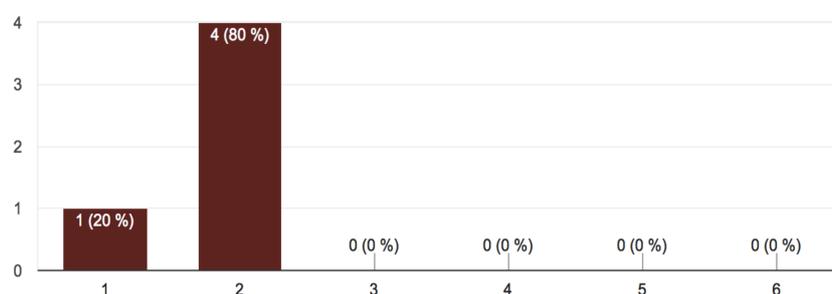
„Wie zufrieden sind Sie mit der Durchführung Ihres Ganztagsangebots persönlich?“

##### Allgemein:

Im Durchschnitt wurde die Note 1,80 erzielt.

Meine Einschätzung.

5 Antworten



**Im Besonderen:**

<b>GTA</b>	<b>Chemie für Anfänger</b>
Note	2
<b>GTA</b>	<b>Volleyball</b>
Note	2
<b>GTA</b>	<b>Fußball</b>
Note	1
<b>GTA</b>	<b>Modern Dance</b>
Note	2
<b>GTA</b>	<b>Chor</b>
Note	2

**weiterführende Fragestellung:**

*„Teilen Sie bitte wert- und freudvolle Erlebnisse aus der Praxis beispielhaft mit.“*

GTA	eigene Erlebnisse
Chemie für Anfänger	Eis essen am letzten Tag, Herstellung von Knete und der dazugehörige Tafel-Fußball, Brennerführerschein, lange persönliche Gespräche mit den SuS.
Volleyball	Teilnahme bei JtfO.
Fußball	Fairer Umgang, Teamfähigkeit.
Modern Dance	Wir haben in diesem Jahr eine gemeinsame und eine von den Kindern selbsterdachte Choreografie aufführen können, sie haben sich neben den Tanzschritten und auf Tanzimprovisation eingelassen.

	Haben auch Worte und Klänge mit einbezogen. Die Meditationsreisen manchmal zu Beginn oder Schluss der Stunde haben sie besonders genossen.
Chor	Die Schüler lernen ihre eigene Stimme und ihren Körper kennen, erste zweistimmige Stücke konnten erarbeitet werden (und das mit 10 Sängern!), erste kleinere Auftritte wurden gemeistert.

Insgesamt: Mit der einer Durchschnittsgesamtnote von **1,50** bewertet sich das Ganztagsangebot Fußball im Schuljahr 2016/ 17 am positivsten.

## Schülerorientierung des GTA im Schuljahr 2016/17

**Anmerkungen:** Es nahmen fünf der sieben GTA-LeiterInnen an der Evaluation teil.

Sie schätzten ein, inwieweit die aufgeführten Merkmale auf Ihren Kurs zutrafen bzw. vordergründig waren.

### Allgemein:

	Trifft zu (1)	Trifft zu (2)	eher Trifft nicht zu (3)	eher Trifft zu (4)	nicht
<b>Spaß</b>	4	1	-	-	
<i>Tendenz</i>	1,20				
<b>Jahrgangsüber- greifend</b>	4	1	-	-	
<i>Tendenz</i>	1,20				
<b>Förderung von Zusammenhalt</b>	2	3	-	-	
<i>Tendenz</i>	1,60				
<b>Identitätsfindung</b>	3	1	1	-	
<i>Tendenz</i>	1,60				
<b>Kreativität</b>	2	3	-	-	
<i>Tendenz</i>	1,60				
<b>Aktivierung und Herausforderung</b>	5	-	-	-	
<i>Tendenz</i>	1,00				
<b>Leistungsdifferen- zierte Förderung und Forderung</b>	-	2	3	-	
<i>Tendenz</i>	2,60				

**Im Besonderen:**

**GTA**

**Chemie für Anfänger**

<u>Merkmal</u>		
	Spaß	Trifft zu
	Jahrgangsübergreifend	Trifft zu
	Förderung von Zusammenhalt	Trifft eher zu
	Identitätsfindung	Trifft zu
	Kreativität	Trifft eher zu
	Aktivierung und Herausforderung	Trifft zu
	Leistungsdifferenzierte Förderung und Forderung	Trifft eher zu

**GTA**

**Volleyball**

<u>Merkmal</u>		
	Spaß	Trifft zu
	Jahrgangsübergreifend	Trifft zu
	Förderung von Zusammenhalt	Trifft zu
	Identitätsfindung	Trifft zu
	Kreativität	Trifft eher zu
	Aktivierung und Herausforderung	Trifft zu
	Leistungsdifferenzierte Förderung und Forderung	Trifft eher nicht zu

**GTA**

**Fußball**

<u>Merkmal</u>		
	Spaß	Trifft zu
	Jahrgangsübergreifend	Trifft zu
	Förderung von Zusammenhalt	Trifft eher zu
	Identitätsfindung	Trifft eher nicht zu
	Kreativität	Trifft zu
	Aktivierung und Herausforderung	Trifft zu
	Leistungsdifferenzierte Förderung und Forderung	Trifft eher nicht zu

**GTA****Modern Dance**

<u>Merkmal</u>		
	Spaß	Trifft eher zu
	Jahrgangsübergreifend	Trifft eher zu
	Förderung von Zusammenhalt	Trifft eher zu
	Identitätsfindung	Trifft eher nicht zu
	Kreativität	Trifft zu
	Aktivierung und Herausforderung	Trifft zu
	Leistungsdifferenzierte Förderung und Forderung	Trifft eher zu

**GTA****Chor**

<u>Merkmal</u>		
	Spaß	Trifft zu
	Jahrgangsübergreifend	Trifft zu
	Förderung von Zusammenhalt	Trifft zu
	Identitätsfindung	Trifft eher zu
	Kreativität	Trifft zu
	Aktivierung und Herausforderung	Trifft zu
	Leistungsdifferenzierte Förderung und Forderung	Trifft eher nicht zu

# Verbesserungsvorschläge für GTA im Schuljahr 2017/18

**Anmerkung:** Es nahmen fünf der sieben GTA-LeiterInnen an der Evaluation teil.

## Allgemein:

GTA	eigene Vorschläge
Chemie für Anfänger	<ul style="list-style-type: none"> <li>• GTA an der Schule gut aufgestellt</li> <li>• "Pflichtcharakter" des Angebots bei den Schülerinnen und Schülern deutlicher übermitteln</li> </ul>
Volleyball	keine
Fußball	keine
Modern Dance	<ul style="list-style-type: none"> <li>• GTA an unterschiedlichen Tagen stattfinden → höhere Teilnahmemöglichkeit</li> </ul>
Chor	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zeit im 3. Block (11.50 - 13.20 Uhr)</li> <li>• weitere GTAs anbieten und diese verpflichtend belegen</li> </ul>

## Im Besonderen:

GTA	eigene Vorschläge
Chemie für Anfänger	Es ist eine sehr schöne Idee den Kurs "Chemie für Anfänger" anzubieten. Jedoch ist es teilweise sehr schwierig, ein gesamtes Schuljahr mit Inhalten, welche nicht im Lehrplan stehen sollen, zu füllen. Außerdem sind die Schülerinnen und Schüler schnell "gesättigt" durch Show-Experimente, sodass es manchmal schwer fällt, sie für trivialere Dinge zu begeistern.
Volleyball	Trainingslager zusammen mit TSP (Okt. 17 Rabenberg, Beach Juli 17,18,19).

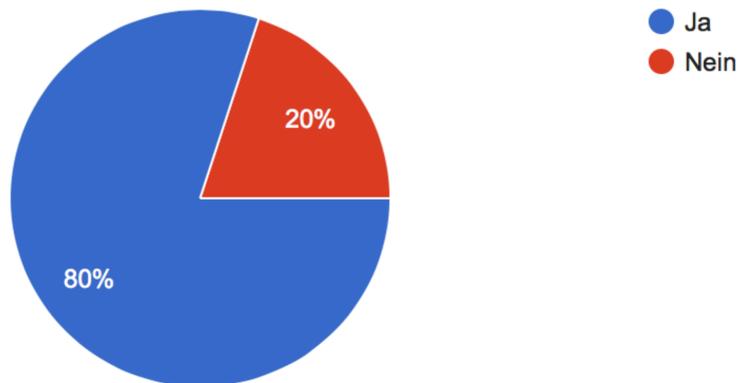
	Zusammenarbeit mit Thomasgymnasium.
Fußball	Material aufräumen damit alles zugänglich. Regelmäßiges Teilnehmen an Wettkämpfen.
Modern Dance	Ich möchte im nächsten Jahr noch gezielter auf Auftritte hinarbeiten, sodass die Kinder mindestens zwei mal im Jahr Ihre Tänze zeigen können.
Chor	GTA Chor als Schulchor aufbauen mit eigenem Konzept und Namen. Auftritte verschiedener Art organisieren, um die Schule auch nach außen hin zu repräsentieren.

## Zusammenarbeit im Bereich GTA im Schuljahr 2017/18

Anmerkung: Es nahmen fünf der sieben GTA-LeiterInnen an der Evaluation teil.

### Meine Zustimmung.

5 Antworten



## Gründe für eine Nichtteilnahme am GTA im Schuljahr 2016/ 17

### Ranking:

1) Zeit: „Sie haben keine Kapazitäten oder sind anderweitig verplant.“

→ 1/ 1 Antwort (100,0 %)

### GTA

Chemie für Anfänger

### eigene Beweggründe

Zeit: Die Arbeit mit den SuS hat großen Spaß gemacht, jedoch ist die Vorbereitung sehr aufwendig und deshalb im nächsten Schuljahr mit den Veranstaltungen an der Uni nicht zu vereinbaren.

## Wünsche im Bereich GTA im Schuljahr 2017/18

„Worin könnte Sie die Schule noch intensiver unterstützen?“

### GTA

### Chemie für Anfänger

<u>Aspekt</u>	GTA	Chemie für Anfänger
	allgemeine Wünsche	<ul style="list-style-type: none"> <li>• bessere Absprachen zu Ferientagen</li> </ul>

### GTA

### Volleyball

<u>Aspekt</u>	GTA	Volleyball
	allgemeine Wünsche	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fortsetzung der guten Zusammenarbeit auf vertraglicher Basis.</li> </ul>
	Rahmenbedingungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 2-3 wöchentlich</li> </ul>
	Altersstruktur SchülerInnen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 5.-7. Klasse</li> </ul>
	räumliche Bedingungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Turnhalle bzw. Beachplatz</li> </ul>
	materielle Ausstattungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• in Ordnung</li> </ul>
	weitere Anmerkungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Teilnahme einer Spielerin vom 28.-30.7. an der deutschen Meisterschaft</li> </ul>

### GTA

### Fußball

<u>Aspekt</u>	GTA	Fußball
	allgemeine Wünsche	<ul style="list-style-type: none"> <li>• alles okay</li> </ul>
	Rahmenbedingungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• gern wie dieses Jahr, aber auch jeder andere Tag möglich, wöchentlich</li> </ul>
	Altersstruktur SchülerInnen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 5.-7. Klasse</li> </ul>
	räumliche Bedingungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Turnhalle</li> </ul>
	materielle Ausstattungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fußbälle, Filzbälle, Hüfchen, Leibchen</li> </ul>

**GTA****Modern Dance**

<u>Aspekt</u>	GTA	Modern Dance
	allgemeine Wünsche	<ul style="list-style-type: none"> <li>• zunächst keine</li> </ul>
	Rahmenbedingungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 1x wöchentlich, 90 min</li> </ul>
	Altersstruktur SchülerInnen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 5.-7. Klasse</li> </ul>
	räumliche Bedingungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• großer, leerer Raum</li> </ul>
	materielle Ausstattungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• gute Anlage, Liegematten (das ist ja schon gegeben)</li> </ul>

**GTA****Chor**

<u>Aspekt</u>	GTA	Chor
	allgemeine Wünsche	<ul style="list-style-type: none"> <li>• mehr Einbezug des Chores in den Schulalltag (bei Veranstaltungen etc.)</li> </ul>
	Rahmenbedingungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wochentag egal (evtl. nicht so spät), Dauer 75 Minuten, wöchentlich</li> </ul>
	Altersstruktur SchülerInnen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 5.-7. Klasse</li> </ul>
	räumliche Bedingungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• flexible Aufbaumöglichkeiten, Stühle in Chor-aufstellung, evtl. Stufen/Bühne</li> </ul>
	materielle Ausstattungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Klavier/Flügel, evtl. Notenständer, Chor-mappen, Musikanlage</li> </ul>

# Schlussfolgerungen aus der internen Evaluation Schuljahr 2017/2018

## SchülerInnen

- hohe Umfragewerte trotz der Tatsache, dass Befragung tw. zu Hause durchgeführt werden sollte → repräsentatives Ergebnis erzielt, im kommenden Schuljahr jedoch wieder verstärkt im TC-/ Informatikunterricht durchführe
- knapp die Hälfte der SchülerInnen im GTA trotz oftmals anderweitiger Verpflichtungen und geringeren staatlichen Zuwendungen
  - entspricht einer Auslastung von ca. 75 % → folglich fehlen freie GTA-Plätze, da theoretisch nicht jedem Kind ein Platz zur Verfügung steht (bei sichtbar steigendem Interesse am GTA)
- Teilnahme am GTA über drei Klassenstufen (5-7) hinweg durchgehend hoch und Annahme demnach positiv zu werten
  - 381 Einheiten insgesamt, häufig SuS , die alle regulären Einheiten besuchten
  - allumfassend kontinuierliche Teilnahme ordentlich
- vielfältige Hobbies, v. a. sportlich sowie künstlerisch/ musikalisch
- Perspektiven entsprechen im Durchschnitt der Note 2
  - gute Einschätzung, die in ihrer Ausprägung weiter ausbaubar ist
  - Verbesserungen gegenüber Vorjahr in Gesamtschnitten
- Auszeichnungen:
  1. *Größte Teilnahme einer Klasse*  
→ 7/ 3: 18/ 27 bei zwei Doppelbelegungen
  2. *bestes GTA hinsichtlich der einzelnen Perspektiven*  
→ Inhalt: 2.14  
(1) Schulhomepage, 1.44 (2) Chemie für Anfänger, 1.57 (3) Fußball, 1.61  
  
→ Stimmung: 2.03  
(1) Schulhomepage, 1.41 (2) Roboter, 1.50 (3) Volleyball, 1.67  
  
→ Entscheidungen/ Problemlösung: 2.15  
(1) Schulhomepage, 1.22 (2) Schach, 1.25 (3) Kreatives Gestalten, 1.57  
  
→ Wert: 2.39  
(1) Schulhomepage und Volleyball, 1.67 (3) Chemie für Anfänger, 1.71
  3. *allumfassender (alle Perspektiven eingeschlossen) Gesamtsieger*  
→ Schulhomepage: Gesamtnote von 1.44
  4. *Höchste Anwesenheit einzelner SchülerInnen:*

<b>SchülerIn</b>	<b>Kurs</b>	<b>Anwesenheit</b>
Arno Braumann (5/ 2)	Chemie	32/ 32 regulären Terminen
Antonia Knösche (6/ 1) Sophie Wozniak (5/ 2) Veda Knauthe (7/ 3)	Chor	26/ 26 regulären Terminen

<i>Luis Buchele (5/3)</i>	<i>Computerspiele</i>	<i>22/ 22 regulären Terminen</i>
<i>Noak Winkler (7/3)</i>	<i>Debattierklub</i>	<i>13/ 14 regulären Terminen</i>
<i>Pepe Kirschbaum (5/1) Kolja Kirschbaum (5/1)</i>	<i>Fußball</i>	<i>27/28 regulären Terminen</i>
<i>Lilo Fuhrmann (5/3)</i>	<i>Lebendiges Latein</i>	<i>12/ 12 regulären Terminen</i>
<i>Nathalie Gerlach</i>	<i>Hausaufgabenbetreuung</i>	<i>22/ 26 regulären Terminen</i>
<i>Nils Hader (7/3)</i>	<i>Kanu</i>	<i>27/ 28 regulären Terminen</i>
<i>Sophia Hantke (5/5) Caroline Haertlein (6/1)</i>	<i>Kreatives Gestalten</i>	<i>28/ 30 regulären Terminen</i>
<i>Mariella Ehni (5/4) Alyssa Knüpfer Lopez (5/4)</i>	<i>Modern Dance</i>	<i>27/ 28 regulären Terminen</i>
<i>Hugo Maue (5/1) Sarah Maktabi (5/4) Ruthi Stahl (5/4)</i>	<i>Roboter</i>	<i>13/ 13 regulären Terminen</i>
<i>Franz Joost (7/3)</i>	<i>Schach</i>	<i>28/ 30 regulären Terminen</i>
<i>Yella Busse (6/3) Henriette Hünicke (6/3)</i>	<i>Schulhomepage</i>	<i>24/ 24 regulären Terminen</i>
<i>Sophie Fleckenstein (5/1) Emma Rowold (7/2)</i>	<i>Volleyball</i>	<i>35/ 35 regulären Terminen</i>
<i>Maya Gwilym-Margianto (5/3) Clara Platte (6/4)</i>	<i>Theater</i>	<i>28/ 33 regulären Terminen</i>

- Gründe für Nicht-Teilnahme:
  - vordergründig erneut Faktor Zeit: während GTA-Zeit andere Verpflichtungen
  - Abnahme Faktor Lust
    - demnach eingeschlagener Weg positiv -> Angebotsspektrum ausbauen
- vielfältige Verbesserungsvorschläge als Zeugen für Gestaltungswille und Interesse der Teilnahme der SchülerInnen → über 70 % mit konkreten Vorschlägen
- viele Teilnahmewünsche für kommendes Schuljahr bzgl. bereits bestehender Kurs
  - neue Kurse dennoch oftmals gewünscht
    - weniger Wünsche als im Vorjahr aufzeigbar
      - vieles bereits, je nach Ressourcenlage, erfüllt und somit Wünsche abgedeckt
- in Hinblick auf nach persönlicher Wichtung einzuschätzende Arbeitbereiche positive Einstellung zum GTA zum Ausdruck gebracht
  - im Vergleich zum Vorjahr tendenziell sogar noch besser bewertet

- vorderen Platzierungen unberührt
  - SPORT (Platz 1), MUSIK/ KUNST/ KREATIVITÄT (Platz 2),  
SOZIALES (Platz 3)

In Anbetracht der Meinungen der SchülerInnen ist das GTA an der Schule gut aufgestellt. Es sind mehrheitlich zufriedene SchülerInnen zu vernehmen, die gleichzeitig nach wie vor engagiert konstruktive Wünsche und Verbesserungsvorschläge vertreten.

#### *LeiterInnen*

- ordentliche Qualifikationen → Qualität im GTA hoch
- Perspektiven zufriedenstellend beantwortet
  - inhaltlich im Umgang mit SchülerInnen keine Änderungen erforderlich
  - Stimmung gut und teilweise ausgelassen
  - positive Entwicklung und guter Zusammenhalt in Gruppen zu verzeichnen
  - SchülerInnen tw. zu unruhig
  - freudvolle Erlebnisse im Angebot → LeiterInnen bringen Zufriedenheit deutlich zum Ausdruck
- Schülerorientierung
  - LeiterInnen beschreiben Ihre Angebote in erster Linie als spaßig und dennoch aktivierend
- Verbesserungen
  - Teilnahmepflicht den eingetragenen SchülerInnen noch bewusster machen
  - in den Kursen auf Ergebnisse gezielt hinarbeiten und diese durch geplante Präsentationen verstärkt einfordern
- Wünsche
  - Absprachen noch etwas genauer

Auch die Angaben der LeiterInnen spiegeln das Ergebnis wider, dass dem GTA an der Schule ein guter Start geglückt ist. Zufrieden kann man sich in Folge der interessierten Schülerschaft zeigen, die die Angebote regelmäßig besucht und über die gewinnbringende Zusammenarbeit mit Vertretern der Schule.

Aufgrund der Tatsache, dass sich die Schülerschaft in den nächsten Jahren zahlenmäßig weiter stark entwickeln wird, ist es vonnöten, dass GTA an der Schule hieran zu orientieren und ebenfalls auszubauen. Um dies zu realisieren und hierbei den wachsenden Anforderungen gerecht zu werden, ist eine Ausweitung der staatlichen Zuwendungen unerlässlich, um die finanzielle Lücke schließen, die bis dato dadurch vorzufinden ist, dass im Jahr der Antragstellung die jeweils aktuelle Schülerzahl als Rechengrundlage dient und nicht die im Schuljahr des eigentlichen GTA-Durchlaufs, die um eine gesamte Klassenstufe größer ausfällt.

# Teil 3: Aktualitätenplan im Schuljahr 2020/ 21

## 1. Ganztagsangebote von August 2020 – Juli 2021

### MONTAG

GTA Volleyball (Einsteiger)	TH 3	15:40 – 17:10 Uhr	Klasse 5 – 10
GTA Keramisches Gestalten	R. 022	14:00 – 16:00 Uhr	Klasse 7 – 10

### DIENSTAG

GTA Volleyball (Schulmannschaft)	TH 3	15.40 – 17.10 Uhr	Klasse 5 – 10
GTA Taekwondo	TH 2	15:40 – 17:10 Uhr	Klasse 5 – 10
GTA Nähen	R. 022	14:00 – 15:30 Uhr	Klasse 5 – 10

### MITTWOCH

GTA Fußball Mädchen	Sportplatz / TH 1	14:00 – 15:30 Uhr	Klasse 5 – 10
GTA Tamburello-Tennis	TH 3	14:00 – 15:30 Uhr	Klasse 5 – 10
GTA Tanz	TH 2	14:00 – 15:30 Uhr	Klasse 5 – 7
GTA Tanz	TH 2	15:40 – 17:10 Uhr	Klasse 8 – 10
GTA Kreatives Gestalten	R. 022	14:00 – 15:30 Uhr	Klasse 5 – 6
GTA Schulband	R. 029	14.00 – 15.30 Uhr	Klasse 5 – 10
GTA Schulbibliothek	R. 106	14:00 – 15:30 Uhr	Klasse 5 – 10
GTA Computerspiele/ Medien-Scouts	R. 132	14:00 – 15:30 Uhr	Klasse 5 – 10
GTA Debattierclub	R. 305	14:00 – 15:30 Uhr	Klasse 5 – 10
GTA Radio	R. 308	14:00 – 15:30 Uhr	Klasse 5 – 10
GTA Gitarre	R. 310	14:00 – 15:00 Uhr	Klasse 5 – 10
GTA Lernen mit Erfolg – be successful	R. 311	14:00 – 15:30 Uhr	Klasse 5 – 10
GTA Spanischförderung	R. 312	14:00 – 15:30 Uhr	Klasse 5 – 10
GTA Trainerfuchse Volleyball	R. 325 / TH	14:00 – 15:30 Uhr	Klasse 5 – 10
GTA Chemie für Anfänger	R. 328	14:00 – 15:30 Uhr	Klasse 5 – 6
GTA Bouldern	außer Haus	14:30 – 16:00 Uhr	Klasse 5 – 10
GTA Orchester	Mensa	14:00 – 15:30 Uhr	Klasse 5 – 10
GTA Chor	Aula	14:00 – 15:30 Uhr	Klasse 5 – 10

### DONNERSTAG

GTA Volleyball (Schulmannschaft)	TH 3	15:40 – 17:10 Uhr	Klasse 5 – 10
GTA Kanu	Klingerweg	14:30 – 16:00 Uhr	Klasse 5 – 10
GTA Theater	107	14:00 – 15:30 Uhr	Klasse 5 – 10
GTA Französischförderung	205	14:00 – 15:30 Uhr	Klasse 5 – 10

### FREITAG

GTA Fußball	Sportplatz / TH 1	15:40 – 17:10 Uhr	Klasse 5 – 10
GTA Hip Hop-Modern Dance	112	14:00 – 15:30 Uhr	Klasse 5 – 10

### +++ PLUS +++

GTA Kochkurs	<i>separate Terminvereinbarung</i>		
--------------	------------------------------------	--	--

## 2. Ganztagsangebote im September 2020

GTA	BLF-Fördern
AngebotsleiterIn	Herr Demény (Lehrer Taro)
Bereich	Bewegen/Entdecken/Gestalten/ <u>Lernen</u>
Ort	Raum 308, Schulgebäude
Wochentag(e)	Mittwoch
Zeitraum	30.09.2020-03.03.2021, 14:00-15:30 Uhr
Klassen	10/1-10/4
Angebotsgröße	28
Beschreibung	<p>Im Rahmen des Ganztagsangebots BLF-Fördern sollen Schülerinnen und Schüler auf die Anforderungen der Besonderen Leistungsfeststellung im Fach Mathematik langfristig vorbereitet werden.</p> <p>Dabei werden mathematische Grundfertigkeiten vertieft und anhand von ehemaligen Prüfungsaufgaben angewendet, um diese bei vielfältigen mathematischen Problemen flexibel nutzen zu können.</p>

GTA	Strandspiele mit der 7/3
AngebotsleiterIn	Ministerium für Abenteuer Leipzig
Bereich	Erlebnispädagogik
Ort	Kulkwitzer See (Seestraße 1, 04207 Leipzig)
Wochentag(e)	Freitag
Zeitraum	25.09.2020, 09:00-13:00 Uhr
Klassen	7/3
Angebotsgröße	27 Schüler*innen
Beschreibung	Teamstärkung und Beziehungspflege innerhalb der Klasse durch diverse Strandspiele, Floßbauen und Standup-Paddling mit dem Ziel der Förderung des gegenseitigen Vertrauens und Verständnisses

<b>GTA</b>	<b>Unterstützung wegen Corona – Deutsch, Mathematik und Englisch</b>
AngebotsleiterIn	Frau Erler, Frau Wudmaska, Frau Gießhaber, Herr Goller (Studierende der Universität Leipzig)
Bereich	Bewegen/Entdecken/Gestalten/ <u>Lernen</u>
Ort	1. Etage, Schulgebäude
Wochentag(e)	Mittwochs
Zeitraum	09.09. – 16.12.2020, 14:00 – 15:30 Uhr
Klassen	6 und 7
Angebotsgröße	25 Schüler je Kurs
Beschreibung	Bedingt durch die pandemische Situation im Zusammenhang mit Covid19 wurde das Unterstützungsangebot „Universität nützt Schule“ ins Leben gerufen. Dabei steht die Förderung der Schülerinnen und Schüler in den Kernfächern im Vordergrund. Während des Ganztagsangebotes werden die Jugendlichen dazu angeregt, die Grundlagen der vergangenen Klassenstufe zu festigen. Der Fokus liegt dabei auf der individuellen Förderung der Schülerinnen und Schüler, um die Kerninhalte gegebenenfalls zu erarbeiten oder zu wiederholen. Mit dem Lernen in Kleingruppen sollen die Jugendlichen, die während des pandemiebedingten „Homeschoolings“ weniger erfolgreich lernen konnten, gezielt unterstützt und gefördert werden. Die fachspezifischen Kernkompetenzen, wie beispielsweise die Bruchrechnung, werden bei Bedarf Erworben sowie allgemein gefestigt.

## Ganztagsangebote im Oktober 2020

<b>GTA</b>	<b>SUP-Kurs mit der 7/6</b>
AngebotsleiterIn	Ministerium für Abenteuer Leipzig

## Ganztagsangebote im November 2020

GTA	Fahrradwerkstatt
AngebotsleiterIn	Herr Tempel (Lehrer Taro)
Bereich	Bewegen/ <u>Entdecken</u> /Gestalten/ <u>Lernen</u>
Ort	Nachbarschaftsgärten e.V. Josephstraße 27 04177 Leipzig-Lindenau
Wochentag(e)	Mittwoch
Zeitraum	14:00-15:30 Uhr 2.11.2020-23.07.2021.
Klassen	7 - 10
Angebotsgröße	5
Beschreibung	<p>Fahrrad quietscht, knarzt, ihr kommt kaum voran oder gar nicht mehr vom Fleck? Rad platt? Licht kaputt? Gangschaltung defekt?</p> <p>Kein Problem. Hier lernt ihr, wie ihr eurer Rad selbst wieder richtig in Schuss bringt um euch leichtgängig und sicher im Verkehr zu bewegen. Dies wird euch nicht nur Geld und Wartezeiten auf Werkstatttermine sparen. Fahrradfahren wird wieder ein reines Vergnügen. Zudem könnt zum unverzichtbaren Ansprechpartner*in für Freunde und Familien werden.</p> <p>Ihr werdet in diesem GTA die Funktionsweise und Reparaturmöglichkeiten aller typischen Fahrradkomponenten kennenlernen. Zum Beispiel</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Flicken eines Schlauches</li> <li>• Einstellen der Schaltung (Nabenschaltung und Kettenschaltung)</li> <li>• Zentrieren eines Laufrads (= Entfernung einer 8) ...</li> </ul> <p>Zudem werden wir uns mit den Potenzialen der Fahrradmobilität und ihren positiven Auswirkungen auf Gesundheit und Umwelt auseinandersetzen.</p>

GTA	Ballspiele
AngebotsleiterIn	Herr Amthor (Lehrer Taro)
Bereich	<u>Bewegen</u> /Entdecken/Gestalten/Lernen
Ort	Turnhalle Schulgebäude
Wochentag(e)	Freitag
Zeitraum	ab 27.11.2020, 15:40 – 17:10 Uhr
Klassen	ab Klassenstufe 5
Angebotsgröße	10
Beschreibung	<p>Durch viele kleine individuelle Erfolgserlebnisse ermutigt man die Kinder weiter an ihren bestehenden Fähigkeiten zu arbeiten. Es sollen daher Spiele in Kleingruppen veranstaltet werden, die jedem Kind die Möglichkeiten bieten, seine persönlichen Fähigkeiten zu zeigen. Für die Trainingsgestaltung bedeutet dies, viele Variationen von einfach gestalteten Übungen und Spielen anzubieten, bei denen sich möglichst alle Kinder gleichzeitig beteiligen können. Einen großen Wert soll von Beginn an auf ein „Fair Play“ gelegt werden, insbesondere da Kinder einen ausgeprägten Sinn für Gerechtigkeit haben. In diesem Sinne kann im Spiel positiv auf die Entwicklung der sozialen Fähigkeiten der Kinder Einfluss genommen werden.</p>

## Ganztagsangebote im Dezember 2020

GTA	Astronomie für Einsteiger
AngebotsleiterIn	Herr Seifried (Lehrer Gerda Taro Schule)
Bereich	Entdecken
Ort	Raum
Wochentag(e)	Mittwoch
Zeitraum	02.12.2020 - 20.01.2021, 14:00 – 15:30 Uhr
Klassen	6 - 8
Angebotsgröße	28
Beschreibung	<p>Interesse für die Naturwissenschaften (Fach Astronomie und Physik) wecken, indem die Schülerinnen und Schüler die Naturphänomene und Vielfaltigkeit des Universums kennenlernen. Grundlegend werden die Entstehung und Entwicklung von Sternen besprochen sowie die im Universum auftretenden Strukturen gezeigt und besprochen.</p> <p>Als Projektziel soll ebenfalls ein Modell des Sonnensystems erarbeitet werden, welches auf der Südseite des Schulhofes dargestellt werden könnte.</p>

## Ganztagsangebote im März 2021

<b>GTA</b>	<b>Repair Cafe – reparieren statt wegwerfen (inklusive 3D-Druck)</b>
Angebotsleiter	Herr Tempel (Lehrer Taro)
Bereich	Bewegen/ <b>Entdecken</b> /Gestalten/ <b>Lernen</b>
Ort	Gerda Taro Schule Telemannstraße 9 04107 Leipzig
Wochentag(e)	Mittwoch
Zeitraum	15:15 - 16:45 Uhr 2.11.2020 - 23.07.2020.
Klassen	7 - 10
Angebotsgröße	5
Beschreibung	<p>Handy heruntergefallen und Display kaputt („Spider-App“ installiert) ist zukünftig kein Weltuntergang mehr.</p> <p>Reparieren ist viel einfacher als ihr denkt. In diesem GTA lernt ihr, wie ihr kaputte Geräte selbstständig repariert. Unter dem Motto „reparieren statt wegwerfen“ könnt ihr nicht nur Geld sparen, sondern auch die Umwelt schützen. Einsparung von Ressourcen. Mit einem eigenen 3D-Drucker können wir sogar Ersatzteile selbst herstellen.</p> <p>Beispiel:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• neues Handy = 800€</li> <li>• Displayreparatur im Laden = 100 – 300€</li> <li>• Selber machen = 10 – 50€</li> </ul> <p><b>Zu Corona-Zeiten</b> werden wir uns vorrangig um Software-Probleme kümmern. In einer Videokonferenz besprechen wir technische Probleme, die in der Heimlernzeit auftreten und versuchen diese aus der Ferne zu lösen.</p> <p><b>Achtung:</b> Aus Sicherheitsgründen werden wir keine elektrischen Defekte an Geräten reparieren, die mit 230V Netzspannung betrieben werden. Es wird keine Garantie für eine gelingende Reparatur übernommen. Geräte könnten durch Reparaturversuche zusätzlich beschädigt werden. Aber einen Versuch ist es immer wert 😊.</p>

<b>GTA</b>	<b>Popgesang - (Online-) Gesangstraining und Songinterpretation</b>
AngebotsleiterIn	Frau Jank (extern)
Bereich	Bewegen/ <u>Entdecken</u> /Gestalten/ <u>Lernen</u>
Ort	Online-Videokonferenz via Lersax
Wochentag(e)	Donnerstag
Zeitraum	14.00-15.30Uhr
Klassen	Klassenstufen 5-7 (14.00-14.45Uhr) Klassenstufen 8-10 (14.45-15.30Uhr)
Angebotsgröße	2x 10
Beschreibung	Dieses Angebot richtet sich an alle SchülerInnen, die gern singen und die eigenen stimmlichen Möglichkeiten erweitern wollen. Dabei werden sowohl Gesangsübungen zur Erweiterung der stimmtechnischen Möglichkeiten geübt, als auch an Liedinterpretationen gearbeitet. Zunächst findet das Angebot online via BBB-Konferenz bei Lersax statt. Künftige Optionen einer Präsenzveranstaltung richten sich nach der Entwicklung der Pandemielage.

## Ganztagsangebote im Mai 2021

GTA	Schulgarten
AngebotsleiterIn	Frau Ketzel (Lehrerin Taro)
Bereich	Bewegen/Entdecken/ <b><u>Gestalten/Lernen</u></b>
Ort	Schulhof GTS
Wochentag(e)	Donnerstags
Zeitraum	Mai – Juli 2021, 09.45 – 11.00 Uhr
Klassen	6/4
Angebotsgröße	28
Beschreibung	Die Schüler*innen und Schüler lernen im Biologieunterricht Klasse 6 den Aufbau und die Fortpflanzung der Samenpflanzen kennen. Um diese theoretischen Lehrplaninhalte anschaulich mit einem emotionalen Bezug zu lehren, soll der Schulgarten bepflanzt und die Entwicklung der Pflanzen beobachtet werden.

## Ganztagsangebote im Juli 2021

<b>GTA</b>	<b>Strandspiele und SUP mit der 6/2</b>
AngebotsleiterIn	Ministerium für Abenteuer Leipzig
Bereich	Erlebnispädagogik
Ort	Cospudener See (Nordstrand Lauerscher Weg 04249 Leipzig)
Wochentag(e)	Dienstag
Zeitraum	20.07.2021 15-18 Uhr
Klassen	6/2
Angebotsgröße	28 Schüler*innen
Beschreibung	Teamstärkung und Beziehungspflege innerhalb der Klasse durch diverse Strandspiele und Standup-Paddling mit dem Ziel der Förderung des gegenseitigen Vertrauens und Verständnisses

Die Konzeption wurde am 05.11.2020 in der Schulkonferenz beschlossen und ist gültig ab dem Schuljahr 2020/21.

---

Uwe Schmidt  
*Schulleiter*

---

Benjamin Amthor  
*GTA-Koordinator*

---

Anja Neubert  
*Vorsitzende  
Förderverein  
(Antragssteller)*